

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2017 – 31.03.2018

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	9
C. Ertragsausgleich	10
Kapitalmarktbericht	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2018	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	20
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	21
Bestätigungsvermerk	24
Steuerliche Behandlung	27
Fondsbestimmungen	28
Anhang	34

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2017 bis 31.03.2018

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000677901	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	13.05.2002
AT0000A1U685	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000A0LSJ0	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (I) T	Thesaurierung	EUR	01.03.2011
AT0000677919	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	13.05.2002
AT0000A1U677	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000677927	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.10.2002
AT0000A1U693	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.04.2017 bis 31.03.2018 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.03.2018 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2016	31.03.2017	31.03.2018
Fondsvermögen gesamt in EUR	35.510.300,35	81.720.869,39	101.226.006,53
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901) in EUR	102,25	118,10	118,89
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901) in EUR	107,36	124,01	123,65
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U685) in EUR	-	-	102,30
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U685) in EUR	-	-	102,30
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0) in EUR	117,64	137,25	140,50
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0) in EUR	123,52	144,11	146,12
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000677919) in EUR	112,07	130,74	132,92
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000677919) in EUR	117,67	137,28	138,24
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U677) in EUR	-	-	102,27
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U677) in EUR	-	-	102,27
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000677927) in EUR	112,81	131,60	133,77
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000677927) in EUR	118,45	138,18	139,12
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U693) in EUR	-	-	102,44
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U693) in EUR	-	-	102,44
		16.06.2017	15.06.2018
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,1800	1,2600
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		-	1,0800
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,1706	0,6632
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,3894
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		-	0,3662
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,6654	2,3834
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	1,4309
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		-	1,6703
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0000	1,8146
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		-	2,1820

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2017	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2018
AT0000677901 (R) A	52.758,697	25.946,146	-8.960,097	69.744,746
AT0000A1U685 (RZ) A	-	25.138,215	-170,526	24.967,689
AT0000A0LSJ0 (I) T	54.334,782	25.518,963	-50.464,819	29.388,926
AT0000677919 (R) T	498.653,690	145.858,788	-69.599,763	574.912,715
AT0000A1U677 (RZ) T	-	54.955,644	-1.176,021	53.779,623
AT0000677927 (R) VTA	21.550,173	13.994,989	-3.165,291	32.379,871
AT0000A1U693 (RZ) VTA	-	10,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile				785.183,570

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	118,10
Ausschüttung am 16.06.2017 (errechneter Wert: EUR 119,07) in Höhe von EUR 1,1800, entspricht 0,009910 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	118,89
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009910 x 118,89)	120,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	1,97

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **1,67**

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U685)

errechneter Wert / Anteil bei Tranchenaufgabe (03.04.2017) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,30
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,30

Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenaufgabe (03.04.2017) bis zum Ende des Rechnungsjahres in % **2,30**

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	137,25
Auszahlung am 16.06.2017 (errechneter Wert: EUR 139,80) in Höhe von EUR 0,1706, entspricht 0,001220 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	140,50
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,001220 x 140,50)	140,67
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	3,42

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **2,49**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000677919)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	130,74
Auszahlung am 16.06.2017 (errechneter Wert: EUR 133,12) in Höhe von EUR 0,0000, entspricht 0,000000 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	132,92
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,000000 x 132,92)	132,92
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,18

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **1,67**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U677)

errechneter Wert / Anteil bei Tranchenaufgabe (03.04.2017) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,27
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,27

Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenaufgabe (03.04.2017) bis zum Ende des Rechnungsjahres in % **2,27**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000677927)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	131,60
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	133,77
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,17

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **1,65**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U693)

errechneter Wert / Anteil bei Tranchenaufgabe (03.04.2017) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,44
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,44

Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenaufgabe (03.04.2017) bis zum Ende des Rechnungsjahres in % **2,44**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 4,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2017 (627.297,342 Anteile)	81.720.869,39
Ausschüttung am 16.06.2017 (EUR 1,1800 x 59.992,464 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901))	-70.791,11
Auszahlung am 16.06.2017 (EUR 0,1706 x 70.321,488 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0))	-11.996,85
Ausgabe von Anteilen	36.492.085,72
Rücknahme von Anteilen	-18.236.802,10
Anteiliger Ertragsausgleich	-101.414,49
Fondsergebnis gesamt	1.434.055,97
Fondsvermögen am 31.03.2018 (785.183,570 Anteile)	101.226.006,53

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	7,92
Erträge aus Wertpapierleihengeschäften	1.698,34
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-4.657,48
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	1.537.677,36
Inländische Dividendenerträge	4.892,53
	1.539.618,67
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-1.365.351,22
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-87.060,30
Wirtschaftsprüfungskosten	-5.621,25
Steuerberatungskosten	-4.113,00
Depotgebühr	-37.945,26
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	-21.463,24
Researchkosten	-25.491,09
	-1.547.045,36
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-7.426,69
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	1.734.688,87
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-358.897,70
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.375.791,17
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.368.364,48
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-45.747,16
Veränderung der Dividendenforderungen	10.024,16
	-35.723,00

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	101.414,49	
		101.414,49
Fondsergebnis gesamt		1.434.055,97

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 70.675,71 EUR.

Kapitalmarktbericht

Die Aktienmärkte knüpften in den ersten Wochen des neuen Jahres an ihre starken Zugewinne von 2017 an. Danach korrigierten sie kräftig nach unten, und seither bewegen sie sich unter größeren Kursschwankungen zumeist seitwärts. Vor allem Inflationssorgen und drohende globale Handelskriege trübten die Stimmung zuletzt spürbar ein.

Die Aktienmärkte der Schwellenländer setzen unterdessen ihre überdurchschnittliche Kursentwicklung vom Vorjahr fort. Sie liegen seit dem Jahreswechsel insgesamt noch leicht im Plus, während die entwickelten Märkte zumeist Einbußen verzeichnen, vor allem die europäischen Börsen. Letztere werden unter anderem vom starken Euro belastet. Die langfristigen Aufwärtstrends auf den Aktienmärkten sind allerdings weiterhin intakt. Getragen werden sie von den weiterhin sehr niedrigen Zinsen, positiven Konjunkturdaten und höheren Wachstumserwartungen. Zum anderen ziehen auch die Unternehmensgewinne kräftig an. Einem recht schwierigen Umfeld sehen sich schon seit längerem die Anleihemärkte gegenüber, zumindest jene der entwickelten Industrienationen. In den letzten Monaten setzten vor allem in den USA spürbare Renditeanstiege ein, speziell bei kurzen und mittleren Laufzeiten. In deutlich reduziertem Umfang färbte das auch auf die Euro-Anleihemärkte ab. Trotz der wachsenden Herausforderungen entwickelten sich Unternehmensanleihen 2017 abermals recht gut. Vor allem die niedrigeren Bonitätsklassen verbuchten Wertzuwächse. Die Renditeaufschläge gegenüber Staatsanleihen sind inzwischen zwar sehr niedrig. Sie ziehen aber noch immer Investoren an. Die allermeisten Rohstoffe legten 2017 deutlich zu, vor allem die Industriemetalle. Der Energiebereich bewegte sich hingegen lange Zeit in der Verlustzone. Die Rohölpreise befinden sich aber dafür seit dem Schlussquartal 2017 kräftig im Aufwind. Unter den Währungen sticht die ausgeprägte Schwäche des US-Dollars ins Auge – im Gegenzug erstarkte der Euro. Dies wiederum schmälert etwaige Wertzuwächse bei Vermögenswerten in Fremdwährungen für Euro-basierte Investoren. Die US-Notenbank (Fed) hob im März 2018 erneut den Leitzins an, zum sechsten Mal im laufenden Zinszyklus. Im weiteren Jahresverlauf könnten noch zwei weitere Zinsschritte folgen. Zudem wird die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände ganz allmählich abbauen. Trotz des extrem niedrigen Ausgangsniveaus dürfte ihr Zinserhöhungsspielraum insgesamt jedoch erheblich geringer sein als in der Vergangenheit. Gleichwohl könnte in den USA der jahrzehntealte Aufwärtstrend bei den Anleihekursen unmittelbar vor seinem Ende stehen und langfristig eine Trendwende eingeleitet werden. Das würde – in deutlich abgeschwächtem Umfang – höchstwahrscheinlich auch auf die Eurozone abfärben. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die Europäische Zentralbank (EZB) ihre ultralockere Geldpolitik mit Anleihekäufen und Negativzinsen zunächst noch bei. Sie führt die Anleihekäufe aber nur noch in reduziertem Umfang durch und wird sie voraussichtlich im September 2018 ganz einstellen. Etwaige Leitzinsanhebungen sind aber frühestens 2019 zu erwarten. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Gegenwärtig wachsen aber viele Regionen wieder sehr robust. Es bleibt abzuwarten, wie sich eine allmähliche Drosselung der sehr großzügigen Liquiditätsversorgung darauf auswirken wird. Auch die künftige Richtung der Inflationsraten ist noch keineswegs sicher, da zugleich weiterhin starke disinflationäre Faktoren präsent sind. In den großen Wirtschaftsräumen ist bis auf weiteres aber eher ein weiterhin leicht steigender Inflationstrend zu erwarten. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich weiterhin fast überall auf der Welt extrem niedrig. Diese „neue Normalität“ anhaltend niedriger Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsböcken hat bislang die Aktienkurse stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet und damit zunehmend anfällig für Korrekturen. Das Marktumfeld bleibt in jedem Fall herausfordernd, und es könnte in den kommenden Monaten wieder größere Kursschwankungen bereithalten. Aktuell überwiegen dabei auf den Aktienmärkten noch die positiven Faktoren, während die meisten Staatsanleihemärkte in den kommenden Monaten weiter auf Gegenwind treffen könnten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds investiert in Aktien von Unternehmen, die eine nachhaltige Ausrichtung aufweisen und bezüglich Sozial- und Umweltfaktoren überdurchschnittlich gut bewertet sind. Neben einer ansprechenden Nachhaltigkeitsbewertung müssen die ausgewählten Unternehmen auch eine aus finanzieller Sicht attraktive Bewertung aufweisen.

Der Berichtszeitraum stellte ein herausforderndes Umfeld für globale Aktien dar. Während die US-Steuerreform von den Marktteilnehmern positiv aufgenommen wurde, belasteten die Angst vor einem Handelskrieg zwischen USA, China und Europa das Sentiment zwischenzeitlich. Gegen Ende der Berichtsperiode kamen außerdem geopolitische Unsicherheiten rund um eine Eskalation im Syrienkonflikt auf. Der Fonds konnte sich in diesem Umfeld leicht positiv entwickeln.

Im Berichtszeitraum entwickelten sich die verschiedenen Branchen sehr unterschiedlich. Der IT-Sektor konnte dabei am meisten positiv beitragen, gefolgt von Gesundheitstiteln und Industrietiteln. Zu den schwächsten Sektoren im Fonds zählten Basiskonsumgüter und zyklische Konsumgüter.

Für den Fonds sehr erfreulich, entwickelten sich unter den Einzeltiteln besonders Tomra Systems, ein Spezialist für Sortieranlagen, Umicore, ein Chemieunternehmen mit Fokus auf Recycling, sowie Neste, ein Raffinerienbetreiber für sauberere Treibstoffe. Am schwächsten entwickelten sich im Berichtszeitraum Campbell Soup, ein Produzent von gemüsebasierten Suppen, WPP, ein britischer Werbekonzern, sowie Johnson Controls, ein Unternehmen aus dem Bereich Gebäudetechnik.

Auf regionaler Ebene war der Fonds am stärksten in Nordamerika gewichtet, gefolgt von Europa, Japan spielte eine eher untergeordnete Rolle.

Folgende Titel wurden aus dem Portfolio verkauft: Motorola Solutions, Telus, Starbucks und BMW. Neu aufgenommen ins Portfolio wurden die Titel Swisscom und MSCI.

Die Fondsaktivitäten waren von Gewinnmitnahmen, Maßnahmen in Bezug auf Optimierung der Risiko-/Ertragsperspektiven und nicht zuletzt von Änderungen in der Nachhaltigkeitseinschätzung einzelner Titel bestimmt.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihengeschäfte getätigt.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AUD	854.214,88	0,84 %
Aktien		CAD	2.780.523,36	2,75 %
Aktien		CHF	4.332.349,82	4,28 %
Aktien		DKK	3.952.722,78	3,90 %
Aktien		EUR	23.826.644,21	23,54 %
Aktien		GBP	1.157.190,08	1,14 %
Aktien		JPY	7.891.302,09	7,80 %
Aktien		NOK	3.153.198,63	3,12 %
Aktien		USD	48.786.177,92	48,20 %
Summe Aktien			96.734.323,77	95,56 %
Aktien ADR		USD	1.304.802,04	1,29 %
Summe Aktien ADR			1.304.802,04	1,29 %
Bezugsrechte		EUR	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen			98.039.125,81	96,85 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			3.234.607,60	3,20 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			4.410,23	0,00 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			3.239.017,83	3,20 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-1.235,16	-0,00 %
Dividendenforderungen			106.819,93	0,11 %
Summe Abgrenzungen			105.584,77	0,10 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-157.721,88	-0,16 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-157.721,88	-0,16 %
Summe Fondsvermögen			101.226.006,53	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2018

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000WBC1	WESTPAC BANKING CORP WBC	AUD	48.140	21.020			28,580000	854.214,88	0,84 %
Aktien		CA0636711016	BANK OF MONTREAL BMO	CAD	18.852	12.400			96,580000	1.143.887,77	1,13 %
Aktien		CA0641491075	BANK OF NOVA SCOTIA BNS	CAD	15.697	6.900			78,470000	773.854,11	0,76 %
Aktien		CA3759161035	GILDAN ACTIVEWEAR INC GIL	CAD	37.136	6.100			36,980000	862.781,48	0,85 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	2.810	1.220			424,800000	1.013.532,58	1,00 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	6.510	1.120	700		221,000000	1.221.575,04	1,21 %
Aktien		CH0002497458	SGS SA-REG SGSN	CHF	474	100			2.348,000000	944.981,53	0,93 %
Aktien		CH0008742519	SWISSCOM AG-REG SCMN	CHF	2.857	2.857			475,000000	1.152.260,67	1,14 %
Aktien		DK0060448595	COLOPLAST-B COLOB	DKK	15.870	5.290			510,600000	1.087.746,51	1,07 %
Aktien		DK0060336014	NOVOZYMES A/S-B SHARES NZYMB	DKK	31.750	6.900	2.130		312,400000	1.331.449,55	1,32 %
Aktien		DK0010268606	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	DKK	26.580	12.350			429,800000	1.533.526,72	1,51 %
Aktien		FR0000120404	ACCOR SA AC	EUR	16.280	7.190			44,020000	716.645,60	0,71 %
Aktien		NL0000009132	AKZO NOBEL AKZA	EUR	13.110	1.120			78,200000	1.025.202,00	1,01 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	9.600	1.900			159,050000	1.526.880,00	1,51 %
Aktien		DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG BMW	EUR	12.670	4.380			85,560000	1.084.045,20	1,07 %
Aktien		FR0000061129	BOIRON SA BOI	EUR	6.040	1.540			68,000000	410.720,00	0,41 %
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP	EUR	12.950	2.650			100,700000	1.304.065,00	1,29 %
Aktien		FR0000121667	ESSILOR INTERNATIONAL EI	EUR	12.230	2.850			107,800000	1.318.394,00	1,30 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VORZUG HEN3	EUR	10.630	3.770			106,500000	1.132.095,00	1,12 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC	EUR	20.310	1.040			71,180000	1.445.665,80	1,43 %
Aktien		DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG MUV2	EUR	7.620	1.180			187,550000	1.429.131,00	1,41 %
Aktien		FR0000120685	NATIXIS KN	EUR	187.250	73.680			6,686000	1.251.953,50	1,24 %
Aktien		FI0009013296	NESTE OYJ NESTE	EUR	19.150	5.580	4.770		55,820000	1.068.953,00	1,06 %
Aktien		FR0000184798	ORPEA ORP	EUR	9.010	390			101,200000	911.812,00	0,90 %
Aktien		NL0006144495	RELX NV REN	EUR	52.110	10.110			16,855000	878.314,05	0,87 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP	EUR	15.230	3.400	1.610		84,420000	1.285.716,60	1,27 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	EUR	15.850	4.120			70,340000	1.114.889,00	1,10 %
Aktien		FR0010613471	SUEZ SEV	EUR	99.290	41.660			11,815000	1.173.111,35	1,16 %
Aktien		FR0000120271	TOTAL SA FP	EUR	30.686	8.866			45,835000	1.406.492,81	1,39 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	33.740	33.740			42,990000	1.450.482,60	1,43 %
Aktien		AT0000746409	VERBUND AG VER	EUR	32.670	12.390			23,460000	766.438,20	0,76 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		NL0000395317	WESSANEN WES	EUR	69.270	15.860			16,250000	1.125.637,50	1,11 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP	125.864	125.864			8,053000	1.157.190,08	1,14 %
Aktien		JP3112000009	ASAHI GLASS CO LTD 5201	JPY	17.127	19.127	85.635		4.260,000000	556.164,05	0,55 %
Aktien		JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC 4503	JPY	117.514	66.400			1.592,000000	1.426.082,62	1,41 %
Aktien		JP3551500006	DENSO CORP 6902	JPY	16.983	9.600			5.785,000000	748.910,27	0,74 %
Aktien		JP3165650007	NTT DOCOMO INC 9437	JPY	71.680	25.180			2.681,500000	1.465.169,30	1,45 %
Aktien		JP3419400001	SEKISUI CHEMICAL CO LTD 4204	JPY	58.375	17.000			1.848,000000	822.320,04	0,81 %
Aktien		JP3892100003	SUMITOMO MITSUI TRUST HOLDIN 8309	JPY	19.157	4.000			4.315,000000	630.115,72	0,62 %
Aktien		JP3351100007	SYSEMEX CORP 6869	JPY	31.770	11.700	3.400		9.260,000000	2.242.540,09	2,22 %
Aktien		NO0010096985	STATOIL ASA STL	NOK	84.557	25.487			184,650000	1.615.839,18	1,60 %
Aktien		NO0005668905	TOMRA SYSTEMS ASA TOM	NOK	90.580	18.820			164,000000	1.537.359,45	1,52 %
Aktien		US88579Y1010	3M CO MMM	USD	11.220	1.600	1.900		216,540000	1.967.111,00	1,94 %
Aktien		IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC-CL A ACN	USD	15.770	3.500	2.500		147,410000	1.882.159,91	1,86 %
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	27.910	4.100	3.000		66,400000	1.500.464,74	1,48 %
Aktien		US0091581068	AIR PRODUCTS & CHEMICALS INC APD	USD	11.253	5.100	1.100		158,180000	1.441.178,48	1,42 %
Aktien		US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	USD	1.717	200	200		1.005,180000	1.397.371,92	1,38 %
Aktien		US00206R1023	AT&T INC T	USD	45.008	23.440			35,560000	1.295.833,92	1,28 %
Aktien		US0527691069	AUTODESK INC ADSK	USD	14.510	3.100	2.100		124,550000	1.463.217,96	1,45 %
Aktien		US0530151036	AUTOMATIC DATA PROCESSING ADP	USD	13.600	3.700			111,760000	1.230.617,76	1,22 %
Aktien		US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO BDX	USD	8.597	1.300	900		212,430000	1.478.633,88	1,46 %
Aktien		US1344291091	CAMPBELL SOUP CO CPB	USD	34.850	15.200	3.700		43,410000	1.224.871,27	1,21 %
Aktien		US12504L1098	CBRE GROUP INC - A CBRE	USD	40.315	6.610	4.250		46,700000	1.524.338,52	1,51 %
Aktien		US17275R1023	CISCO SYSTEMS INC CSCO	USD	47.209	17.900	5.000		41,660000	1.592.362,51	1,57 %
Aktien		US2310211063	CUMMINS INC CMI	USD	9.321	1.400			159,670000	1.204.990,75	1,19 %
Aktien		US2788651006	ECOLAB INC ECL	USD	12.090	1.700	1.300		135,310000	1.324.506,44	1,31 %
Aktien		US4052171000	HAIN CELESTIAL GROUP INC HAIN	USD	30.728	15.250	11.361		31,850000	792.394,79	0,78 %
Aktien		US4103451021	HANESBRANDS INC HBI	USD	76.200	43.300			18,380000	1.133.961,62	1,12 %
Aktien		US6005441000	HERMAN MILLER INC MLHR	USD	32.640	6.300			31,200000	824.522,71	0,81 %
Aktien		US4581401001	INTEL CORP INTC	USD	38.010	14.700	7.500		49,600000	1.526.431,87	1,51 %
Aktien		US4595061015	INTL FLAVORS & FRAGRANCES IFF	USD	9.630	1.700			135,060000	1.053.054,65	1,04 %
Aktien		IE00BY7QL619	JOHNSON CONTROLS INTERNATION JCI	USD	26.730	10.940			34,290000	742.103,23	0,73 %
Aktien		US49338L1035	KEYSIGHT TECHNOLOGIES IN KEYS	USD	21.540	9.050			51,230000	893.445,23	0,88 %
Aktien		US5717481023	MARSH & MCLENNAN COS MMC	USD	17.981	2.600			81,890000	1.192.182,08	1,18 %
Aktien		US5926881054	METTLER-TOLEDO INTERNATIONAL MTD	USD	4.040	200	400		571,900000	1.870.679,30	1,85 %
Aktien		US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	USD	22.322	1.900	2.400		89,390000	1.615.548,20	1,60 %
Aktien		US55354G1004	MSCI INC MSCI	USD	4.200	4.200			150,550000	511.950,45	0,51 %
Aktien		US6658591044	NORTHERN TRUST CORP NTRS	USD	17.270	4.100	1.800		101,130000	1.414.067,77	1,40 %
Aktien		NL0009538784	NXP SEMICONDUCTORS NV NXPI	USD	9.410				116,260000	885.763,58	0,88 %
Aktien		US6907421019	OWENS CORNING OC	USD	19.020	3.000	5.700		81,600000	1.256.604,32	1,24 %
Aktien		US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PG	USD	18.510	3.100	1.900		78,840000	1.181.546,76	1,17 %
Aktien		US78409V1044	S&P GLOBAL INC SPGI	USD	10.150	1.790	1.070		187,280000	1.539.059,19	1,52 %
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE.COM INC CRM	USD	14.310	4.700			112,880000	1.307.839,69	1,29 %
Aktien		CA8676EP1086	SUNOPTA INC STKL	USD	91.300	31.400			7,100000	524.840,09	0,52 %
Aktien		US88076W1036	TERADATA CORP TDC	USD	20.159	6.300			38,750000	632.468,02	0,62 %
Aktien		US9078181081	UNION PACIFIC CORP UNP	USD	10.170	2.900			130,760000	1.076.697,60	1,06 %
Aktien		US92220P1057	VARIAN MEDICAL SYSTEMS INC VAR	USD	11.850	4.200			121,530000	1.166.003,16	1,15 %
Aktien		US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES V	USD	14.728	2.200	1.600		116,990000	1.395.052,00	1,38 %
Aktien		US2546871060	WALT DISNEY CO/THE DIS	USD	14.833	5.300			98,540000	1.183.421,44	1,17 %
Aktien		US9621661043	WEYERHAEUSER CO WY	USD	39.493	7.700			35,020000	1.119.783,71	1,11 %
Aktien		US98419M1009	XYLEM INC XYL	USD	23.120	4.560	2.500		75,810000	1.419.097,40	1,40 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien ADR		US03524A1088	ANHEUSER-BUSCH INBEV-SPN ADR BUD	USD	14.700	5.130			109,630000	1.304.802,04	1,29 %
Bezugsrechte		FR0013321452	TOTAL SA-SCRIP 1583985D	EUR	30.686	30.686			0,000000	0,00	0,00 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										98.039.125,81	96,85 %
Summe Wertpapiervermögen										98.039.125,81	96,85 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR					3.234.607,60	3,20 %	
				CHF					143,07	0,00 %	
				GBP					644,10	0,00 %	
				JPY					27,22	0,00 %	
				NOK					3.324,54	0,00 %	
				USD					271,30	0,00 %	
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										3.239.017,83	3,20 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-1.235,16	-0,00 %
Dividendenforderungen										106.819,93	0,11 %
Summe Abgrenzungen										105.584,77	0,10 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-157.721,88	-0,16 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-157.721,88	-0,16 %
Summe Fondsvermögen										101.226.006,53	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000677901	R Ausschüttung	EUR	118,89	69.744,746
AT0000A1U685	RZ Ausschüttung	EUR	102,30	24.967,689
AT0000A0LSJ0	I Thesaurierung	EUR	140,50	29.388,926
AT0000677919	R Thesaurierung	EUR	132,92	574.912,715
AT0000A1U677	RZ Thesaurierung	EUR	102,27	53.779,623
AT0000677927	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	133,77	32.379,871
AT0000A1U693	RZ Vollthesaurierung Ausland	EUR	102,44	10,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.03.2018 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD	1,610650
Kanadische Dollar	CAD	1,591700
Schweizer Franken	CHF	1,177750
Dänische Krone	DKK	7,449550
Britische Pfund	GBP	0,875900
Japanische Yen	JPY	131,186150
Norwegische Krone	NOK	9,662750
Amerikanische Dollar	USD	1,235100

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CA87971M9969	TELUS CORP.	CAD		8.660
Aktien		FR0000120644	DANONE BN	EUR		12.720
Aktien		BE0003884047	UMICORE NVJN	EUR	2.980	15.600
Aktien		GB00B08SNH34	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP		61.750
Aktien		JE00B8KF9B49	WPP PLC WPP	GBP	14.310	44.920
Aktien		US6200763075	MOTOROLA SOLUTIONS INC MSI	USD	2.590	16.100
Aktien		US8552441094	STARBUCKS CORP SBUX	USD	6.100	23.790
Aktien		US9662441057	WHITEWAVE FOODS CO WWAV	USD		17.080
Aktien		US9668371068	WHOLE FOODS MARKET INC WFM	USD	4.000	36.834
Bezugsrechte		FR0013252152	ACCOR SA-SCRIP 1509888D	EUR	11.480	11.480
Bezugsrechte		NL0012191688	AKZO NOBEL NV-SCRIP 1490426D	EUR	11.990	11.990
Bezugsrechte		FR0013253770	DANONE SA-UNLISTED SCRIP 1508056D	EUR	12.720	12.720
Bezugsrechte		NL0012235873	RELX NV 1506407D	EUR	42.000	42.000
Bezugsrechte		NL0012440697	RELX NV-SCRIP 1527445D	EUR	47.050	47.050
Bezugsrechte		FR0013258183	TOTAL SA-SCRIP 1513137D	EUR	24.290	24.290
Bezugsrechte		FR0013283116	TOTAL SA-SCRIP 1539482D	EUR	28.080	28.080
Bezugsrechte		FR0013301744	TOTAL SA-SCRIP 1562844D	EUR	30.686	30.686

Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

0,00 %

Zum Stichtag 31.03.2018 waren keine Wertpapiere verliehen.

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Sichteinlagen, Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Bei Sichteinlagen ist kein Bewertungsabschlag anwendbar und beträgt der auf börsentäglicher Basis festgelegte Wert der Sicherheiten somit 100 v. H. des Wertes der verliehenen Wertpapiere. Die sonstigen Sicherheiten (Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds) werden – ebenfalls auf börsentäglicher Basis – mit einer Value-at-Risk-Berechnung bewertet. Dabei wird mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 v. H. (Konfidenzintervall) der maximal zu erwartende Verlust der sonstigen Sicherheiten über einen Zeitraum von drei Geschäftstagen berechnet. Der dabei ermittelte Wert zuzüglich eines Zuschlages von 10 v. H. stellt den jeweils anwendbaren Bewertungsabschlag dar, wobei der Bewertungsabschlag jedenfalls 5 v. H. des Wertes der sonstigen Sicherheiten beträgt. Die Anwendung des Bewertungsabschlages führt dazu, dass zusätzliche Sicherheiten auf börsentäglicher Basis im entsprechenden Ausmaß geliefert werden.

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Sichteinlagen werden als Einlage auf einem Konto bei einem von der Verwaltungsgesellschaft bestimmten Kreditinstitut gehalten. Die sonstigen Sicherheiten werden auf einem Depot der Verwaltungsgesellschaft bei der Raiffeisen Bank International AG (Depotbank) verwahrt, wobei ebenfalls keine Weiterverwendung erfolgt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 1.698,34 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	245
Anzahl der Risikoträger	83
fixe Vergütungen	21.133.401,94
variable Vergütungen (Boni)	4.033.484,17
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.166.886,11
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.363.876,85
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.522.848,03
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.394.504,63
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	232.087,44
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.513.316,95

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 30.11.2017 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 22.08.2017 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 18. Juli 2018

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2018, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2018 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 18. Juli 2018

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft in effektiven Stücken dargestellt.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine und Einreichstellen für Erträgnisscheine (effektive Stücke) sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente deren Emittenten auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren veranlagt wird. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines sowie der noch nicht fälligen Ertragnisscheine und des Erneuerungsscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Der Anspruch der Anteilnehmer auf Herausgabe der Ertragnisanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Ertragnisanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Investmentfonds zu behandeln.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,75 vH des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilswertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_mifid_rma¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Schweiz: | SWX Swiss-Exchange |
| 2.5. | Serbien: | Belgrad |
| 2.6. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|-------------------------------------------------------------------|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru: | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „Show table columns“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<https://www.fma.gv.at/kapitalmaerkte/allgemeine-rechtsaufsicht-ueber-boersen/> – hinunterscrollen – Link „Verzeichnis aller geregelten Märkte“ – „Show table columns“.

- 3.23. USA: New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH